

in Neukirch geboren ist. Im Jahre 1849
 baute er eine neue Mühle mit 2 Gängen,
 gab nach 18 jährigem glücklichen Betrieb
 die Mülerei auf und legte einen Handel
 mit Eisen u. Eisenwaren an. Seine
 letzten 10 Jahre hat er als Rentier verlebt.
 Er starb nach dreimonatlicher Krankheit
 an einem Fußleiden im Alter von 87
 Jahren, 9 Monaten u. 13 Tagen am
 13. Okt. 1894 in Chortitz. Anfangs
 sagte der Arzt das Leiden sei Podagra,
 später aber, es sei kalter Brand. Es
 fing beim großen Geh am rechten Fuß
 an und verbreitete sich langsam bis
 über den Knöchel, infolgedessen Blut-
 vergiftung eintrat u. seinen Tod herbei-
 führte, wie es der Arzt auch vorher gesagt
 hatte. Außerdem hatte er in letzter Zeit
 noch in beiden Beinen die Wassersucht.
 Es war eine sehr schwere Krankheit.

Wie er mir früher erzählte, starb sein
 Vater ebenfalls an einem Fußleiden.

Die Eltern der Mutter, Catarina
 Rempel, waren:
Bernhard Rempel u. Helena Neufeld.